



FORUM DER KULTUREN

Zu Fragen der Zeit

SCHÖNHEIT GEGEN GEWALT

Ein exemplarisches Projekt im Motzstraßenkiez für das Jahr 2019

mit einem

Serenadenkonzert als Auftakt am 24./25. Juli 2018

Seit einigen Jahren ist die Gegend, in der wir leben, Gegenstand der Berichterstattung in der Presse für zunehmende Gewalt und Kriminalität in der „schwulen Szene“. Gleichzeitig machen das Auftreten und die ewigen Sprüche der Stricherbanden die Atmosphäre auf aggressive Weise unangenehm und peinlich.

Der Brennpunkt für kriminelle Aktivitäten ist der vor einigen Jahren mit erheblichen Mitteln neu gestaltete Spielplatz und Garten an der Ecke Fugger- und Eisenacher Straße. Und so dient er auch weiter Familien und Kindern. Doch was so als Freiraum zur Erholung und zur Begegnung mit anderen Menschen gedacht war, wird gerade in den letzten Monaten Schauplatz gewalttätiger Überfälle und der entsprechenden Aktionen der Polizei, durch die aber leider auch keine Verminderung erreicht wird.

Bevor es wieder sehenden Auges zu einem weiteren „heißen Herbst“ kommt, wollen die Initiatoren dieses Projektes ein die benannten Gruppierungen übergreifendes Bündnis ins Leben rufen: Mit der Kraft eines kulturellen Ereignisses, um das nachbarschaftliche Verhältnisse für Jede und Jeden lebendig werden können, durch die Freude an einem ganz anderen Geschehen und durch die unterschiedlichsten Möglichkeiten der Teilnahme. Dies folgt unserer Vorstellung, nicht auszugrenzen, sondern alle als Mitbürger anzusprechen.

Nach langen Gesprächen mit Nachbarn, auch Vertretern einiger politischer Parteien möchten wir dieser Situation mit einem kulturellen Projekt sozial begegnen: Wir möchten die Oper „Dido und Aeneas“ von Henry Purcell mit professionellen Sängern und Musikern sowie queeren Flüchtlingen auch einigen geeigneten Strassenjungen der Gegend im Sommer 2019 auf dem Platz aufführen.

Durch die Bomben des II. Weltkriegs wurde hier auf der Freifläche Eisenacher Ecke Fuggerstraße praktisch ein Platz geschaffen, den die Bürger sich neu aneignen können. Durch die beiden Brandwände im Winkel zu einander und die sehr schönen alten Fassaden gegenüber bietet er sich dafür als Bühnen- und Klangraum an.



FORUM DER KULTUREN

Zu Fragen der Zeit

Eine solche Produktion kann unter normalen Umständen leicht über 60.000€ kosten. In der Kürze der Zeit sind diese Mittel, noch nicht durch Eigenmittel, Sach- und Zuspensungen eingeworben worden.

Daher soll bereits am **24./25. Juli 2018** mit einem halb szenischen **Serenadenkonzert** das Startzeichen für eine neue Facette der Kulturarbeit in unserem Bezirk für ein Miteinander und gleichzeitig die Gewinnung von weiteren Mitstreitern ermöglicht werden, um über das Jahr hinaus alle für die Verwirklichung der Oper *Dido und Aeneas* zu motivieren. Bisher gewonnene Mitstreiter sind u.a.:

Musikalische Leitung Thomas de Vries, Staatstheater Wiesbaden, und Prof. Avri Levitan,

Royston Maldoom für die choreographische Beratung,

Sänger der beiden Berliner Musikhochschulen,

Regie Pascual Jordan

Produktion: Freies Kulturbüro Ehrliche Arbeit in Zusammenarbeit auch mit der Schwulenberatung Berlin e.V., Subway für Jungs.

Die „Stiftung Forum der Kulturen zu Fragen der Zeit“ hat hier ihren Berliner Sitz und übernimmt die Trägerschaft für das Projekt. Die Stiftung ist spendenabzugsfähig und kann öffentliche wie private Mittel verwalten.

Benötigt werden insgesamt noch ca. 5.000€ für das Serenadenkonzert.

Das Stiftungskonto für das Projekt "Schönheit gegen Gewalt" lautet:

Stiftung Forum der Kulturen zu Fragen der Zeit

IBAN: DE50 6727 0003 0021 5350 00 (Deutsche Bank Weinheim)

Zweck: Schönheit gegen Gewalt

Für Spenden auf dieses Konto oder auch praktischer Unterstützung, Mitarbeit oder Weiterleitung an interessierte Mitbürger sind die Initiatoren sehr dankbar:

Prof.Dr. Rudolf Prinz zur Lippe - Anwohner &
Stiftung Forum der Kulturen zu Fragen der Zeit

Pascual Jordan - Anwohner, Werkstattgalerie & Opernregisseur

Eisenacher Str.6, 10777 Berlin, Mob:0175-8987199, Email pascual.jordan@gmx.de



FORUM DER KULTUREN

Zu Fragen der Zeit

Serenadenkonzert

GUERRA, PACE, AMORE...

Arrival of the Queen of Sheba - *Händel* (Solomon)

Piango' - *Händel* (Giulio Cesare)

Lascia Amor - *Händel* (Orlando)

Da tempeste - *Händel* (Giulio Cesare)

Chaconne - *Purcell* (Fairy Queen)

Fairest Isle - *Purcell* (Fairy Queen)

Leave me loathsome light - *Händel* (Semele)

One charming night - *Purcell* (Fairy Queen)

Duett Per le porte del tormento - *Händel* (Sosarme)

Gesang

Musik

Regie

Kammersänger

IMPULSIA-ENSEMBLE

Pascual Jordan

Thomas de Vries (Bariton)

Leitung

Sara Gouzy (Sopran)

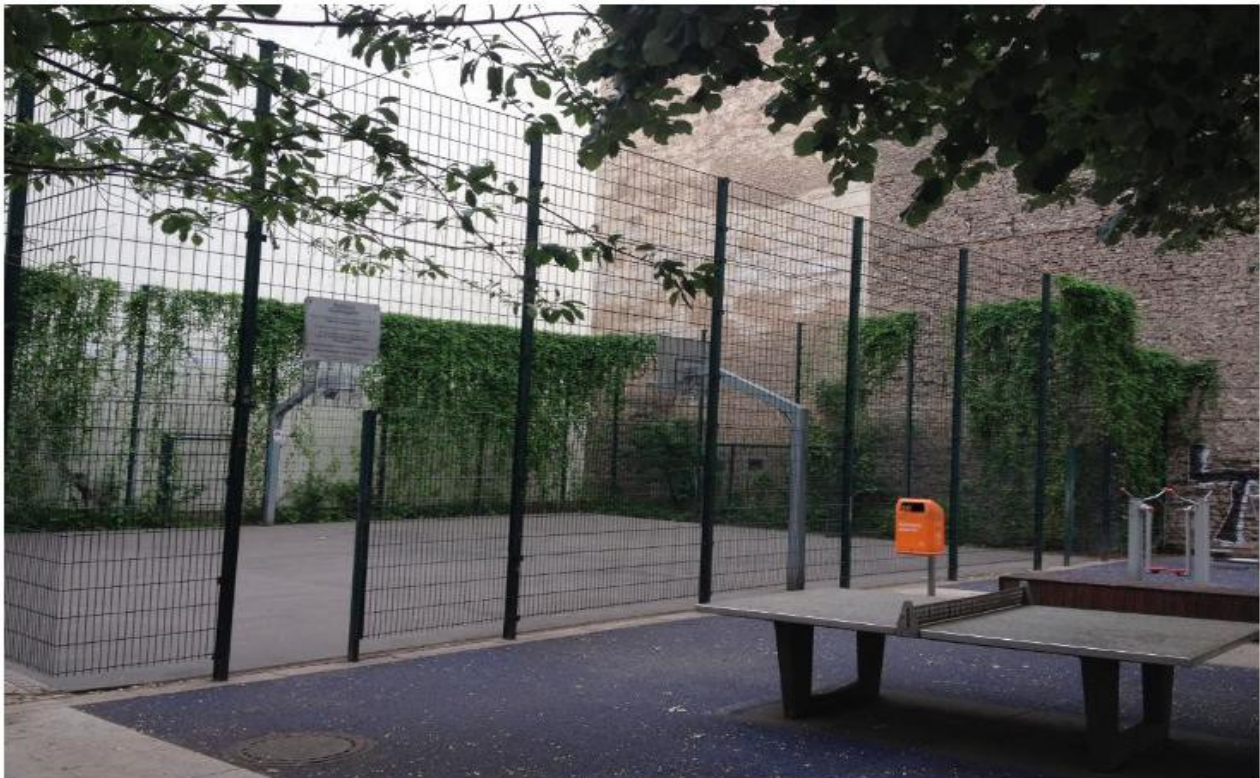
Víctor García García

Bühnenbild: Ingeborg zu Schleswig-Holstein



FORUM DER KULTUREN

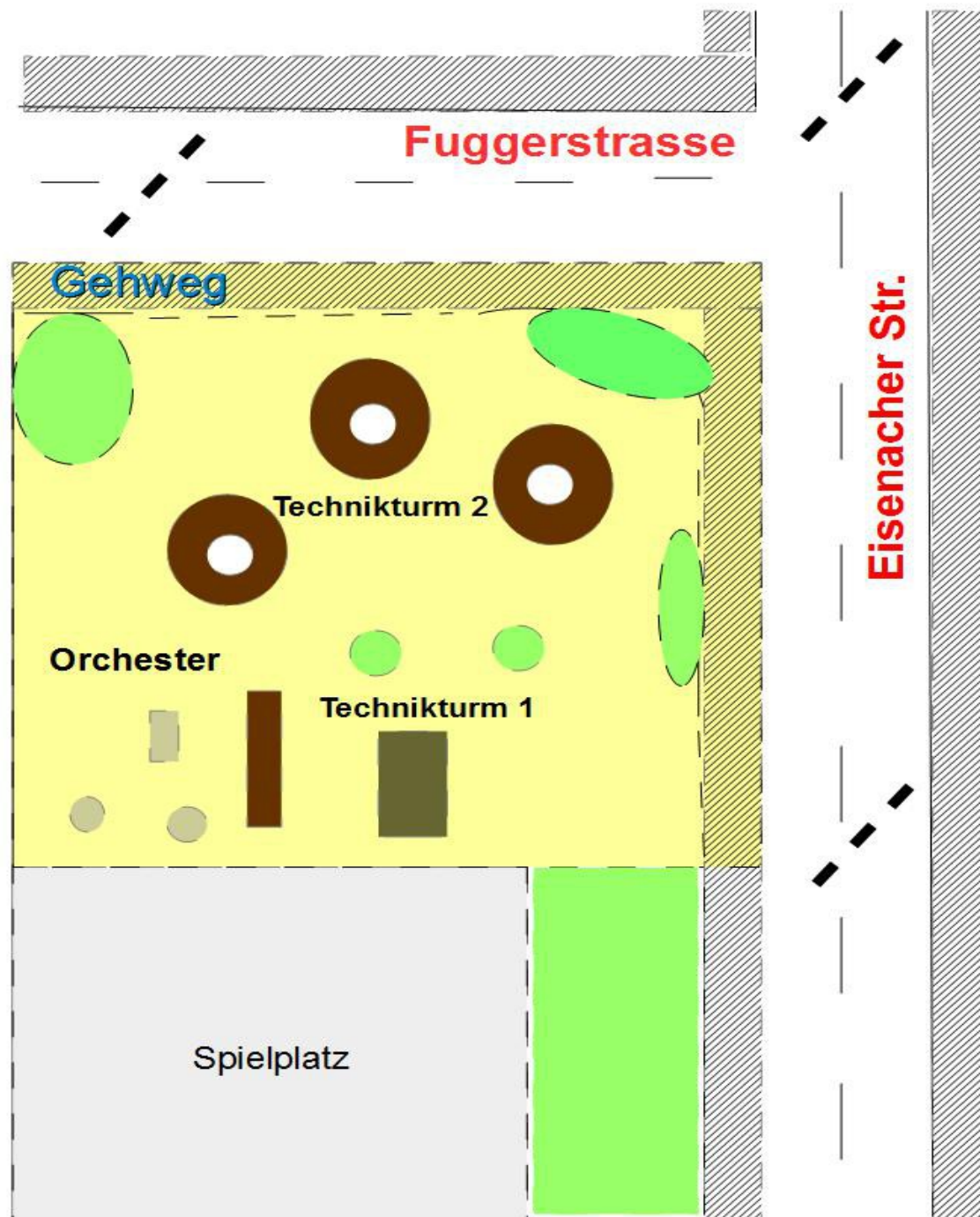
Zu Fragen der Zeit





FORUM DER KULTUREN

Zu Fragen der Zeit



- | | | | |
|---|--------------|---|---------------|
|  | Baum/Strauch |  | Turngerät |
|  | Bank |  | Tischtennis |
|  | Bühnenraum |  | Straßensperre |